

p-Tolidin entsteht ein bei 91° schmelzendes Ditolyl. *o*-Azoäthylbenzol, schmilzt bei 47° und liefert Diamidodiäthylidiphenyl, dessen Acetylverbindung bei 307° schmilzt. *p*-Azoäthylbenzol (Schmp. 62°) krystallisirt in Blättchen, Azomesitylen (Schmp. 75°) in Nadeln.

309. F. W. Clarke: Ueber neue Tartrantimonigsäure Salze.

(Eingegangen am 30. Juni.)

In einer früheren Mittheilung (diese Berichte XIII, 1787) wurde bewiesen, dass Brochweinstein eigentlich das Kalisalz einer eigenthümlichen, complexen, einwerthigen Säure sei, welcher der Name Tartrantimonigesäure gegeben wurde. Die folgend angegebenen Salze dieser Säure wurden im Laboratorium der Cincinnati Universität untersucht. Die Bereitungsweise bestand in der Behandlung des Baryumsalzes mit Auflösungen der schwefelsauren Verbindungen der respectiven Basen, Abfiltriren des gefällten Baryumsulfats und Eindampfung der erhaltenen Lösungen.

Das Anilinsalz $\text{Sb} \begin{cases} \text{C}_4\text{H}_4\text{O}_6 \\ \text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_7\text{N} \end{cases}$ wurde von Herrn C. S. Evans

bereitet. Es bildet weisse Prismen, oft mehrere Centimeter lang, von 1.890 specifischem Gewichte bei 11°. Der gefundene Antimongehalt war 31.74 pCt., Theorie 31.74 pCt.

Herr Evans bestimmte auch das specifische Gewicht des wohl bekannten Silbersalzes und fand dasselbe 3.4805 g bei 18.2°.

Durch Einwirkung des Tetramethylammoniumiodids auf dasselbe wurde das Tetramethylammoniumsalz in sehr löslichen, seidenartigen Büscheln dargestellt. Es wurde nicht analysirt.

Das Chinin- und Atropinsalz wurden von Herrn Karl W. Langenbeck dargestellt. Beide Salze waren sehr löslich und nicht krystallisirbar. Durch Eindampfen ihrer Lösungen wurden gummiartige Rückstände erhalten; dieselben waren nach völliger Trocknung über Schwefelsäure leicht pulverisirbar. Das Chininsalz ist wasserfrei, das Atropinsalz enthält zwei Moleküle Wasser. An Wasser- und Antimongehalt ergaben die Salze folgende Procentzahlen.

Das Atropinsalz:

	Gefunden	Theorie
Sb	19.88	19.67 pCt.
H ₂ O	5.62	5.90 »

Das Chininsalz:

	Gefunden	Theorie
Sb	19.63—19.76	19.70 pCt.